

Der Schlaucher

Bürgerheft des Bürgervereins Daxlanden



August 2014, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 34



Letzte Vorstellung für ehemaliges Echo Film-Theater



**Meisterbetrieb der Pflasterer-Innung
empfiehlt sich für:**

**Seit 1948
Rufen Sie uns an!**

Eberhard Wohlfarth

Pflaster · Platten · Wegebau

Breite Straße 19/21

76135 Karlsruhe

Tel. 0721 813334

Fax 0721 9823899

info@wohlfarth-pflasterbau.de

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.wohlfarth-pflasterbau.de

Hofneugestaltung

Wege · Zugänge · Einfahrten

Terrassen

Begrenzungen · Palisaden ·
Gabionen

Natursteinpflasterung

Pflasterverfugungen

Entwässerungsarbeiten

Kellerisolierung

Maurer- und Verputzarbeiten

**Caritasverband Karlsruhe e.V.
Seniorenzentrum St. Valentin**



Waidweg 1a-c, 76189 Karlsruhe

Tel: (0721) 82 487 - 0 E-Mail: st.valentin@caritas-karlsruhe.de



Wir sind für Sie da: www.caritas-karlsruhe.de

- Stationäre Pflege in Hausgemeinschaften sowie Betreutes Wohnen
- Bürger- und Beratungszentrum BBZ
- Valentin's - öffentliches Café und Bistro
- Quartiersmanagement mit Nachbarschaftsbüro
- Vielfältige Angebote für Menschen mit Demenz,
u.a. Betreuungsgruppe „Mittendrin“





Der Schlaucher

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Daxlanden

August 2014, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 34

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Aus dem Bürgerverein	2
Aus den Kirchengemeinden	9
Aus den Kindergärten	10
Aus den Vereinen	11
Aus den Vereinen	13
Aus den Schulen, Jugendverbände	14
Veranstaltungskalender	15
Dixi Dax's Schlaucher Kolumne	15
Geschichte und Geschichten aus Daxlanden	16
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Daxlanden e.V.
Reimund Horzel, 1. Vorsitzender
Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, Fon 0721 572008
info@buergerverein-daxlanden.de
www.buergerverein-daxlanden.de

Redaktion:

Beate Appel (verantwortlich)
Inselstraße 19, 76189 Karlsruhe
Fon 0721 579488
Beiträge per Mail an beaappel@web.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buengerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, März, Juni, Juli, Oktober und November

Verteilte Auflage: 7.950 Exemplare

Redaktionsschluss „Der Schlaucher“:
10. September 2014 für Heft 5/2014

Vorwort

Liebe Daxlanderinnen und Daxlander,
WM, Straßenfest. Was für ein Sommer.
Darüber freuen sich Gastronomen, Ge-
tränkehersteller und der Sportartikelsek-
tor. Aber das schöne, regenarme Wetter
beschert uns Trockenheit in den Wäldern
und dadurch Brandgefahr. Für die Gär-
ten bedeutet das regelmäßiges Gießen,
ebenso für Grünanlagen und Bäume, da-
durch entstehen wieder Kosten.
Die Daxlandiade kommt so langsam in
Schwung und wir werden in den nächsten
Ausgaben des „Schlauchers“ über die Ak-
tionen für KA2015 informieren.
Mit dem Gedicht „Kloines Glück“ von Ruth
Lingenfelser wünsche ich Ihnen einen
schönen, erholsamen Urlaub 2014.

Ihr Reimund Horzel

Kloines Glück

Hab mer im Gras e Gänseblümle
g'rupft so e goldiges, kloines, ganz son-
nig getupft, un e Nas voll Glück isch mer
ins herz neigschlupft.



Strom auf dem Schlaucherplatz

Ein lang gehegter Wunsch geht in
Erfüllung. Für die Vereine, welche
auf dem Schlaucherplatz Feste fei-
ern, musste bisher der Strom von den
Anliegern geholt werden. Hier, stellver-
tretend, mein Dank an Michael Bayer



für die Bereitstellung seines Anschlusses. Der Bürgerverein geht in Vorleistung für den Netzanschluss und hofft einen Teil des Betrages über Spenden wieder hereinzuholen. Daher mein Spendenaufruf an Sie, liebe Leserinnen und Leser, unterstützen Sie diesen Netzanschluss mit Ihrer Spende.

Bücherbox

Ähnlich wie in Grünwinkel bei der Lokalbahn wollen wir in Daxlanden auch zwei Telefonhäuschen umbauen und dann aufstellen. Dazu haben wir, dank des Mieter- und Bauvereins in der Rheinstrandsiedlung einen Platz gefunden. Vor dem Nachbarschaftsbüro der Caritas in der Pappelallee 18b soll der Vorplatz neu gestaltet werden und die beiden Telefonhäuschen mit einer Sitzbank integriert werden. Für die Betreuung suchen wir noch Paten. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben rufen Sie mich bitte an.

Sprechstunden

Neu für die Daxlanderinnen und Daxlander, der Bürgerverein ist Kooperationspartner im Nachbarschaftsbüro der Caritas in der Pappelallee 18b. Jeden Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr ist Bürgersprechstunde. Kommen Sie einfach vorbei, wenn Sie mit uns ins Gespräch kommen wollen. Wir würden uns freuen.

Straßenbeleuchtung

Wie Sie bei einer Begehung der Inselstraße bei der St. Valentinskirche sehen können, wurde dort die Straßenbeleuchtung erneuert. Was wir bei der Rheinstrandhalle, Zufahrt zur Kirche nicht fertigbekommen haben, hat die Stadt in der Inselstraße locker geschafft. Der Gehweg kann mit Kinderwagen,

Rollatoren oder anderen Gefährten nicht weiter benützt werden. Man muss auf die Straße ausweichen, obwohl die Laterne einen halben Meter versetzt, den Weg freigemacht hätte. Bei der Rheinstrandhalle können Fahrzeuge die Absperrung dort locker umfahren.

Daxlandiade

In der Vorstandschaft entstand sehr schnell der Entschluss einen Arbeitskreis zum Stadtjubiläum KA2015 ins Leben zu rufen. In regelmäßigen Sitzungen entstanden die Ideen zur „Daxlandiade“.

Für zwei Projekte, liebe Leserinnen und Leser, benötigen wir nun Ihre Mitarbeit, Ihre Mithilfe.

1) Naturschutzzentrum

Im Naturschutzzentrum Rappenwört werden wir vom 3. Oktober bis 8. November eine Ausstellung mit Künstlern aus der Daxlander Malerkolonie „Künstlerkneipe“ organisieren.

Jetzt kommen Sie ins Gespräch: Wer kann leihweise Daxlander Motive für diese Veranstaltung zur Verfügung stellen!

2) St. Valentinskirche

Jedes Jahr findet am zweiten Sonntag im September der „Tag des offenen Denkmals“ statt.

So auch am 13. September 2015. Die St. Valentinskirche wird im Jubiläumsjahr geöffnet sein. Die Kirche ist die älteste Kirche im katholischen Dekanat Karlsruhe. Sie wurde von Hofbaumeister Johann Michael Ludwig Rohrer gebaut und hat einiges zu bieten. Sie ist eine beliebte Hochzeitskirche geworden. Jetzt kommen Sie ins Gespräch: An dem obigen Sonntag wollen wir eine Ausstellung von Hochzeitsbildern machen, die in der



KLARE SACHE!
**FENSTER,
 TÜREN,
 GLASTECHNIK
 VON SAND**

Kompetente Beratung,
 eigene Produktion und
 Reparatur in bester Qualität

Glaserei Sand & Co. GmbH
 Tel.: 0721 - 9 40 01 50
 www.sand-glas.de




Praxis für Krankengymnastik

Petra Bunkart Physiotherapeutin



- Krankengymnastik
- Lymphdrainagee
- Naturfango
- Schlingentisch
- Heißluft
- Kältetherapie
- Massage
- Elektrotherapie
- Babymassage
- Rückenschule
- Hausbesuche

Pappelallee 24
 (Rheinstrandsiedlung)
 76189 Karlsruhe
 Tel. 0721 1708743
 Fax 0721 1708744

alle Kassen ■ Termine nach Vereinbarung



AMBULANTE PFLEGE
 BAGHIRA DIENSTLEISTUNGSNETZWERK

Patricia Fuchs

Die Nr. 1 in Daxlanden
 Sprechen Sie mit uns vor Ort
Tel. 0721 5978745
 oder mit unserem Partner
Baghira Dienstleistungsnetzwerk
 ... einfach menschlich!

Blumentorstraße 18-20 · 76227 Karlsruhe · Tel. 0721 944900

Naturholz-Fenster Haustüren aus Holz
 Kunststoff-Fenster Kunststoff und Aluminium
 Alu-Holz-Fenster Innentüren, Rolläden

WOLFGANG GRIMM
FENSTER + TÜREN

Daxlander Str. 17 - 76185 Karlsruhe - Fon/Fax 0721 755400
 e-mail: Ftwgrimm@aol.com - www.grimm-bauelemente.de

Beratung, Lieferung und Montage!



Mit Sicherheit gut gepflegt!

- Ambulante Pflege und Betreuung
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung

Ihr **AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst** informiert:
 Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**

- Grundpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.

AKD Ambulanter Krankenpflege -Dienst GmbH
 Hirschstraße 73 · 76137 Karlsruhe
 Tel. 0721-9 81 66-0 · Fax 0721-9 81 66-66
 info@akd-karlsruhe.de · www.akd-karlsruhe.de



Wir freuen uns, Ihnen zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**

heck
 Raumausstattung




Pfalzstraße 6a · 76189 Karlsruhe-Daxlanden
 Fon 07 21-57 23 66 · www.raumheck.de



Valentinskirche geheiratet haben. Wer kann uns Bilder zur Verfügung stellen? Wenn wir Ihr Interesse geweckt und Sie Bilder zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bei Beate Appel, Reimund Horzel oder per email unter info@buergerverein-daxlanden.de.

*Mit freundlichen Grüßen
Reimund Horzel Vorsitzender*

Wer möchte Redakteur vom „Der Schlaucher“ werden!

Seit April 2009 ist Beate Appel verantwortlich für die Redaktion.

Seit dieser Zeit hat Sie inhaltlich das Bürgerheft mit neuen Ideen geprägt. Berichte, Bilder, Gedichte, und vor allem „Der schlaue Schlaucher“ und Dixi Dax's Schlaucherkolumne stammt aus ihrer Feder. Nach 5 Jahren wird es Zeit das Amt in neue Hände abzugeben, natürlich unter begleitender Einführung. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich unter beaappel@web.de oder info@buergerverein-daxlanden.de.

Vorstandssitzungen des Bürgervereins öffentlich...

Einladung an die Bürgerinnen und Bürger von Daxlanden und den Siedlungen. Alle Sitzungen finden jeweils um **19.30 Uhr im Seniorenzentrum St. Valentin** statt.

Termine: **16. September, 14. Oktober, 11. November und 9. Dezember 2014.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Der Bürgerverein gratuliert seinen Mitgliedern



Zum 70. Geburtstag

06.08. Erika Weber

12.08. Brigitte Mai

04.09. Werner Schneider

12.09. Brigitte Rohleder

Zum 75. Geburtstag

04.08. Peter Müller

07.08. Kurt Hofmann

07.09. Manfred Brugger

21.09. Rolf Laufersweiler

Zum 80. Geburtstag

12.08. Helga Zirlawagen

03.09. Gerdi Kühn

Zum 85. Geburtstag

17.08. Renate Weber

23.08. Hans Rastetter

24.09. Elfriede Kohm

Zum 87. Geburtstag

05.09. Lieselotte Klaumünzer

Zum 88. Geburtstag

06.08 Hans Moos

Zum 90. Geburtstag

06.09. Friedrich Kohlmann

Zum 91. Geburtstag

04.08. Wolfgang Beuchelt

Das neue Quartiersbüro WILLkommen – Nachbarschaft in Kontakt – öffnet die Türen

Herzlich willkommen in der Pappelallee 18b in Karlsruhe-Daxlanden, Rheinstrandsiedlung!

Am Donnerstag, 22.5.2014 luden der Bürgerverein Daxlanden e.V., der Mieter- und Bauverein Karlsruhe eG und der Caritasverband Karlsruhe e.V. Bürgerinnen und Bürger Daxlandens zum Tag der offenen Tür des Quartiersbüros ein. Wochen vorher blieben Anwohner vor



LEBENSMITTELMARKT Günther Karl Pappelallee

seit mehr als **30 Jahren**

Ihr sympathisches Lebensmittelgeschäft



... nah und gut!

Täglich frisch

- Backwaren
- Fleisch und Wurst und vieles mehr
- Obst und Gemüse
- Käse und Molkereiprodukte

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 bis 13.00 und 15.00 bis 18.30 Uhr
Sa 7.00 bis 13.00 Uhr

Pappelallee 18 · 76189 Karlsruhe · Tel. 0721 574480

Karl-Heinz Zenker



Holländerstraße 27 · 76189 Karlsruhe
Telefon 0721 573773 · Fax 0721 9573720



HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen
- Heizungsanlagen
- Baulechnerei
- Gasleitungsabdichtungen
- Neubau - Sanierung - Planung - Ausführung
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

Bau- und Möbelschreinerei · Innenausbau

DIMMLER

Inh.: Andreas Weiß
Schreinermeister

Ein starkes Team an Ihrer Seite!

Unsere Leistungen

- ◆ Bau- und Möbelschreinerei
- ◆ Innenausbau
- ◆ Einbaumöbel
- ◆ Möbel nach Maß
- ◆ Wand- und Deckenverkleidung
- ◆ Varicolor-Verarbeitung
- ◆ Haus- und Zimmertüren
- ◆ Wohnungsabschlüsse
- ◆ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik
- ◆ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ◆ Reparaturverglasungen aller Art
- ◆ Stilgerechte Altbausanierung

Schoemperlenstr. 10 · 76185 Karlsruhe · Tel. 0721 566717 · Fax 0721 563373 · info@schreinerei-dimmler.de · www.schreinerei-dimmler.de

METZGEREI RASTETTER

Spezialgeschäft feiner Fleisch-
und Wurstwaren – ff Aufschnitt

– Das schmeckt man –

Wir verarbeiten nur Schwäbisch-Hällisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.



Krämerstraße 43 · Karlsruhe-Daxlanden · Fon 0721 9573403 · www.Metzgerei-Rastetter.de

den Räumlichkeiten stehen, wenn Möbel geliefert oder Lampen und Vorhänge installiert wurden und fragten: „Was passiert hier? Was wird das?“ Die Akteure des Quartiersbüros merkten, das Interesse ist groß. Die Antwort, dass hier eine Anlaufstelle hauptsächlich für die älter

werdende Bevölkerung im Ortsteil Daxlanden mit Rheinstrandsiedlung entstehen soll, wurde sehr positiv aufgenommen und als notwendig beantwortet.

Das bunte Fest bestätigte den Eindruck. Ungefähr 200 Besucher nahmen an der Eröffnung teil und manch einer verließ das Fest erst, als das sonnige Wetter am Abend um-

schlag und der Wind die Sonnenschirme umblies.

Herr Dietrich, der Geschäftsführer des Mieter- und Bauvereins, Herr Dietz, der Vertreter der Stadt Karlsruhe und Leiter der Sozialamts, Herr Horzel als Vorsitzender des Bürgervereins und Herr Pflaum,



2. Vorstand des Caritas-Verbands Karlsruhe hießen die Bürgerinnen und Bürger Daxlandens herzlich willkommen und wünschten dem „Quartiersbüro“, das über Jahre hinweg auch mit Engagement des Bürgervereins angeschoben und gefördert wurde und nun koordiniert und moderiert von der Quartiersmanagerin Frau Rascher-Held in die Umsetzungsphase gestartet werden konnte, alles Gute.

Ein Wochenplan, der im Schaufenster aushängt, zeigt die täglichen Öffnungszeiten des Büros und Themenschwerpunkte der „Berater“ und Experten. Die Akteure des Büros sind hauptsächlich ehrenamtlich engagiert und Ansprechpartner für jeden, der das Büro aufsucht, auch nur, um bei einer Tasse Kaffee eine kleine Pause beim Einkauf zu machen. Sie sind für jede Anfrage und Angelegenheit offen. Sie nehmen Ideen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger Daxlandens auf und helfen bei Fragen nach Unterstützung und vermitteln an die entsprechenden Stellen. Sie sind Experten vor Ort für Fragen z.B. zur Seniorenfachberatung, Beratung zu Demenz oder Arbeitslosigkeit, bei Fragen zur Bestattung, zu Hilfsangeboten für haushaltsnahe Dienste, zu Rechtsfragen wie z. B. bei Scheidungsangelegenheiten, zu ambulanten Diensten, zu Fragen zum Thema Behinderung und Beeinträchtigung u.v.m.



Politische Vertreter nahmen interessiert an der Eröffnungs-Veranstaltung und den Inhalten des Quartiersbüros teil. Gespräche mit einigen Stadträten und Stadträtinnen wie Frau Melchien, Herrn Kalmbach, Frau Döring als auch mit Frau Göhner vom Amt für Stadtentwicklung, dem katholischen Pfarrer, Herrn Koffler, und der evangelischen Pfarrerin Frau Mallig, Engagierten der organisierten Nachbarschaftshilfe, Mitarbeitern des Hospizvereins und des Seniorenzentrums St. Valentin, interessierten Bürgerinnen und Bürgern von Daxlanden, die sich informieren wollten oder die Idee eines Nachbarschaftsbüros gern unterstützen möchten, helfen, das Leben in Daxlanden lebenswert zu erhalten oder auch zu bereichern und mit Wesentlichem und Notwendigem zu gestalten.

Das Quartiersbüro WILLkommen heißt jeden willkommen und bietet immer einen Ort für Begegnung und Gespräch, Hilfe und Unterstützung.

Wenn Sie sich bürgerschaftlich engagieren wollen, z.B. etwas sehr gern tun und das vielleicht auch an andere weitergeben wollen, dann schauen Sie einfach bei uns vorbei. Vielleicht können wir aus Ihrem „Gern tun“ ein Angebot entwickeln, das für Daxlanden ein Gewinn wird. Lassen Sie es uns ausprobieren! Hier

DAUERGRÄBPFLEGE
Alles in guten Händen

Monatlicher Giess-Service!

Wir pflegen Erinnerungen.

Grabgestaltung & Grabpflege
vom Friedhofsgärtner –
stilvoll, persönlich & kreativ.

HARALD JUNGNITSCH
Ihr Blumenfachgeschäft am Daxlander Friedhof

Mauerweg 4 · 76185 Karlsruhe
Telefon 07 21 / 57 24 86
www.blumen-jungnitsch.de

Crashkurse in den Sommerferien zur Vorbereitung:

- aufs neue Schuljahr
- auf die Versetzung auf Probe
- und Aufarbeitung von Stofflücken

Effektiv
Nachhilfe

www.effektiv-nachhilfe.de • Tel. 0721 9896996

Schmitt

Heinz Schmitt, Nahverkehr Karlsruhe

Heinz Schmitt
Koellestraße 33, 76189 Karlsruhe
Tel.: 0721 571040 + 571049
Fax: 0721 501729

Absetzkipper
Absetzmulden 1,5-35 cbm
Allradkippfahrzeuge
Kranfahrzeuge



Ausflug des Bürgervereins Daxlanden nach Schwetzingen am Sonntag, 28.09.2014



**Der Bürgerverein lädt am Sonntag, 28. September 2014 zur
Fahrt nach Schwetzingen im Herzen der Kurpfalz ein.**



Nach der **Schlossgartenführung** durch Europas schönste
Gartenanlage, stärken wir uns beim gemütlichen
Beisammensein. Anschließend hat jeder noch die Gelegenheit,
Schwetzingen auf eigene Faust zu erkunden.

Abfahrt Kirchplatz : Sonntag, 28.09 um 09:44 Uhr

Rückfahrt ab Schwetzingen : 16:53 Uhr,

Ankunft Kirchplatz : 18:16 Uhr

Kosten: Mitglieder 9 €, Nichtmitglieder 11 €

Anmeldung: Horst Kappler 0721 9574012 oder 0160 97477420
oder Reimund Horzel 0721 572008 **oder per mail:**

info@buergerverein-daxlanden.de



ist vieles möglich. Sie gestalten das Quartiersbüro mit.

Wie, warum und was auch immer: Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Marei Rascher-Held, Quartiersmanagement, Tel: 0721 82487-150, E-Mail: m.rascher-held@caritas-karlsruhe.de

Katholische Kirche

Heilig-Geist-Kirche

Gelobte Wallfahrt

Die Wm (Weltmeisterschaft) findet alle vier Jahre statt, aber die Wa (Wallfahrt) jedes Jahr am 2. Juli. Während die einen in Brasilien dem Fußballgott nachrannten, pilgerten die Wallfahrer aus Daxlanden nach Bickesheim, was auch mit einer gewissen körperlichen Anstrengung verbunden war. Wer die 14 km nach Bickesheim nicht zu Fuß bewältigen konnte, fuhr mit

dem Rad oder kam direkt zum Gottesdienst nach Maria Bickesheim.

Am Fest Mariä Heimsuchung gedenken die römisch-katholische und die altkatholische Kirche sowie teilweise die anglikanischen und die lutherischen Kirchen der Episode, die in Lk 1,39 EU im Anschluss an die Verkündigungsszene erzählt wird: Maria macht sich auf den Weg, um ihre Verwandte Elisabet zu besuchen (daher „Heimsuchung“) und die Freude mit ihr zu teilen. Elisabet, selbst im sechsten Monat schwanger), begrüßt sie mit den Worten: „Gesegnet bist du mehr als alle anderen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?“

Zu Ehren Marias und an ein uraltes Versprechen gebunden, dass die Wallfahrt Daxlanden vor Hochwasser verschont, hat der 2. Juli einen unumstößlichen Platz im

<http://karlsruhe.stadtmobil.de>



AUCH IN
DAXLANDEN

Als stadtmobil-Teilnehmer stehen Ihnen momentan in Daxlanden 4 Fahrzeuge an 3 Stationen zur Verfügung. Weitere stadtmobil-Stationen in Ihrer Nähe finden Sie in Grünwinkel, der Heidenstückersiedlung und in Mühlburg.



stadtmobil
carsharing



Daxlander Jahreskalender. Schweigend, betend und Marienlieder singend wird vom Wegkreuz in der Fritschlach zur Wallfahrtskirche Maria Bickesheim gelaufen. Nach dem Gottesdienst in einer überaus gut besuchten Kirche ist es schon zur Tradition geworden, sich zum anschließenden, gemeinsamen Mittagessen im DJK Clubhaus bei Popi zu treffen. Denn nicht nur die Seele, sondern auch der Leib will schließlich genährt werden.

bap

Kindergarten Heilig Geist

Kindergarten Heilig Geist erhält Spende der BBBank

Über eine „Sinneshöhle“ und mehrere Hörstationen freuen sich die Mädchen und Jungen im katholischen Kindergarten Heilig Geist in Daxlanden.

Möglich wurden die Anschaffungen durch eine Spende der Badischen Beamtenbank (BBBank eG).



Die „Sinneshöhle“ ist ein gemütliches Zelt mit Matratze und Stoffdach, auf dem leuchtende Sterne langsam ihre Bahn ziehen. Die Höhle kann zudem

mit verschiedenen Materialien bestückt werden. „Hier können jeweils etwa fünf Kinder zur Ruhe kommen und ihren Sinnen nachspüren“, erklärt Jeannette Rastetter, die Leiterin der Einrichtung.

Eine wohltuende Auszeit vom bisweilen turbulenten Kindergartenalltag bieten auch die Hörstationen, die sich nun in jeder der vier Gruppen finden. Die Mädchen und Jungen können dort Hörspiele verfolgen – oder sogar selbst kleine Stücke aufnehmen. „Die Hörstationen machen Sprache ganz intensiv erlebbar“, so Jeannette Rastetter: „Sie sind so insbesondere für Kinder mit Migrationshintergrund eine Unterstützung beim Spracherwerb.“

Eine Spende der Badischen Beamtenbank (BBBank eG) hat die Anschaffungen möglich gemacht. Silke Heck, Filialdirektorin in Daxlanden, überreichte im Kindergarten den Scheck in Höhe von 1.900,- Euro. Die Summe stammt aus Gewinnsparmitteln des Gewinnsparvereins Südwest der Bank, die damit regelmäßig gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Einrichtungen unterstützt. „Es ist uns ein Anliegen, uns in der unmittelbaren Nachbarschaft zu engagieren“, betont Silke Heck.

Kindergarten St. Valentin

Neues Bällchenbad für den Kindergarten St. Valentin

Über ein neues Bällchenbad freuen sich die Mädchen und Jungen im katholischen Kindergarten St. Valentin in Daxlanden. Möglich wurde die Anschaffung durch eine Spende der Badischen Beamtenbank (BBBank eG).

Bällchenbäder stehen bei Kindern hoch im Kurs. Und ganz nebenbei bieten sie auch ein sinnvolles Bewegungstraining.



„Vor allem die Grob- und Feinmotorik wird geschult“, erklärt Sabine Michalewski, die Leiterin des Kindergartens St. Valentin. Entsprechend groß war die Enttäuschung bei den Kindern und Erzieherinnen, als vor kurzem das bisherige Bällchenbad der Einrichtung kaputt ging. Doch unverhofft gab es jetzt Ersatz. Der Kindergarten hat ein neues, noch größeres Bällchenbad erhalten. Angeschafft werden konnte es Dank einer Spende der Badischen Beamtenbank (BBBank eG). Silke Heck, Filialdirektorin in Daxlanden, überreichte im Kindergarten den Scheck in Höhe von 1.600,- Euro. Die Summe stammt aus Gewinnsparmitteln des Gewinnsparvereins Südwest der Bank. „Von jedem Los fließt ein fester Teil in gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Einrichtungen in der Nachbarschaft“, erklärt Silke Heck.

Sabine Michalewski dankte für die Spende, ohne die es das neue Bällchenbad

wohl nicht gegeben hätte. Und die Mädchen und Jungen im Kindergarten St. Valentin nahmen es sogleich freudig in Betrieb.

Musikverein Daxlanden e. V.



Der Musikverein Daxlanden hat in der offiziellen Mitgliederversammlung den Vereinsvorstand gewählt.

Hier das Ergebnis:

1. Vereinsvorstand: Manuel Weber
 2. Vereinsvorstand: Alexander Maier
- Hauptkassier: Jürgen Kumm
Schriftführerin: Christine Höniges

*Mit freundlichen Grüßen,
Stephanie Machon-Schreiber (Presse MVD)*

Seniorenachmittag in Daxlanden

Hitziger Seniorenachmittag im Gemeindehaus

Auch bei Temperaturen über 30 ° Grad ließen die Senioren aus Daxlanden und eine kleine Fangruppe aus Durlach die Veranstalter nicht im Stich. Und Sie wurden nicht enttäuscht. Neben leckeren Obstkuchen, Eis und Bowle, gab es auch kulturellen Genuss. Die Liedermacherin

ZAHNARZTPRAXIS DRs. BOUSTANI



KRÄMERSTRASSE 38, KARLSRUHE-DAXLANDEN



Dr. H. Boustani
Zahnarzt-Oralchirurg
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie



Dr. Suse Boustani
Zahnärztin

Sprechzeiten: Mo - Fr, 9.00 - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung, gerne beraten wir Sie ausführlich.
Tel.: 07 21/499 733 91, Mobil: 0152 59886906
www.zahnarzt-karlsruhe-daxlanden.de

Wir bieten an:

- Allgemeine und ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie mit Zahnersatz
- Oralchirurgie und Parodontologie
- Prothetik (Zahnersatz)
- Professionelle Zahnreinigung und Prophylaxe
- Behandlung in Lachgassedierung für Angstpatienten und Kinder



Carmen Christen aus Daxlanden brachte mit ihrer tollen, sonoren Stimme, nur begleitet von ihrer Gitarre, Lieder aus ihrer ersten CD „Davon kann ich ein Lied singen“ zu Gehör. Sabine Ernst füllte die Musikpausen mit Liedern zum Mitsingen und trotz vieler Schweißtropfen, die das Helferteam beim Bewirten vergoss, war es ein wunderschöner Nachmittag. Um es mit einer Liedzeile von Carmen's Songs auszudrücken „Jetzt hat es mir mal wieder die Sprache verschlagen“. So hat es uns als Veranstaltungsteam „die Sprache“ verschlagen, welche Talente in Daxlanden zu finden sind. Vielleicht kennen sie auch jemanden, der über etwas verfügt, von dem es sich lohnt mal einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt



zu werden. Seien es Gemälde, Vorträge, musikalische Beiträge, Humoristisches etc. Bei uns kann er das gerne tun. Mel-den sie es einfach bei uns und wir setzen uns dann mit der Person in Verbindung. So können auch wir sie immer wieder mit etwas Besonderem beim Seniorennach-mittag überraschen. Jetzt wünschen wir Ihnen, dass sie gut durch den Sommer kommen um dann am 8. Oktober wieder mit uns unser „Oktoberfest“ zu feiern.

Ihr Veranstaltungsteam

*Robert, 2x Jürgen, Annette, Uschi,
Nicole, Monika, Brigitte, Barbara,
Andrea und Beate*

**Handharmonika
Orchester
Daxlanden e. V.**



**HOD-Daxlanden
feiert 80-jähriges Bestehen**

Mit einem geselligen Sektempfang eröffnete das Handharmonika Orchester Daxlanden (HOD) am 10. Mai 2014 im Gemeindezentrum St. Barbara einen unterhaltsamen Ehrenabend anlässlich seines 80-jährigen Vereinsjubiläums.

Mehr als 70 Personen wurden für ihr Wirken mit verschiedenen Auszeichnungen sowohl vom Deutschen Harmonika Verband (DHV) als auch von HOD geehrt.





Umrahmt wurden diese Ehrungen durch ein breit gefächertes Repertoire musikalischer Beiträge des 1. Orchesters sowie des Ensembles.

Erster Vorstand Manfred Urmann begrüßte neben den geladenen Gästen, den Vertretern der Daxlander Vereine und Institutionen auch den Bürgermeister der Stadt Karlsruhe, Michael Obert, die Stadträtin und Vorsitzende vom CDU Ortsverband Daxlanden, Karin Wiedemann, sowie Stadtrat und Fraktionsvorsitzender der FDP, Thomas Hock.

Raimund Horzel, Bürgervereinsvorsitzender von Daxlanden, moderierte die Abendveranstaltung mit bemerkenswerten Anekdoten aus 80 Jahren HOD-Geschichte. Er sorgte damit für Kurzweile im Rahmen der Würdigungen durch den Vizepräsidenten des Deutschen Harmonika Landesverbandes Baden-Württemberg, Dieter Nees.

Mit der Ehrung und Überreichung der Ehrenamtsurkunde an Gerhard Deck und Renate Nold durch die Stadt Karlsruhe unterstrich Bürgermeister Michael Obert die besondere Bedeutung der ehrenamtlichen Vereinsarbeit für das gesellschaftliche Zusammenleben.

Alle ebenso geehrten HOD-Dirigenten, Ehrendirigent Uwe Riel, musikalischer Leiter Wilhelm Nill, Monika Becker sowie Ensembledirigent Ulli Schumacher, kamen an diesem Abend zu ihrem speziellen Einsatz mit den Orchester- und Ensemblemusikern. Mit dem mitreißenden Musikstück „Rock around the Clock“ erinnerte das HOD an seinen im vergangenen Jahr verstorbenen, verdienstvollen Ehrenvorstand Rudi Kutterer.

Für das leibliche Wohl sorgte Lilijana Gajic mit ihrem Team der Gaststätte Fußballverein Daxlanden.

Zu einem weiteren Konzert in unserem Jubiläumsjahr möchten wir Sie jetzt schon recht herzlich einladen. Das Jubiläumskonzert findet am 18. Oktober 2014 um 19.00 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut statt. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Eintrittskarten können Sie unter Tel. 0721 786016 reservieren.

D.R. / M.U. Fotos N.G. / TUO

Evangelische Kirche

Hoffnungsgemeinde

Phk = Philippus- / Thk = Thomaskirche



Tischabendmahl am Gründonnerstag

Schon seit einigen Jahren feiern wir in unserer Hoffnungsgemeinde an Gründonnerstag das Tischabendmahl.

Es soll an das letzte Abendmahl erinnern, das Jesus mit seinen Jüngern feierte.

Der Schwerpunkt im Gottesdienst war die Frage, wer Jesus wohl verraten und damit große Schuld auf sich laden würde. Am Gründonnerstag, dem 17. April, war es wieder mal soweit. Die Philippus-Kirche war ganz wunderschön hergerichtet. Brot und Saft standen auf den Tischen bereit. Viele Besucher fanden sich an den Tischen ein.

Der Gottesdienst begann mit dem „Largo“ von Antonio Vivaldi, vorgetragen vom Flötenkreis unserer Gemeinde unter der Leitung von Brigitte Günzel. Nach der Eingangsliturgie schloss sich die Gründonnerstagsmesse von Anton Bruckner, wieder gespielt vom unserem Flötenkreis, an.

Frau Pfarrerin Mallig, die diesen Gottesdienst mit uns feierte, erklärte während der Liturgie sehr einfühlsam und kurz die Teile einer Messe, nach denen bis heute noch alle Gottesdienste gefeiert werden.



Ihrer Predigt lag ein Bild des Malers Sieger Köder zugrunde, bei dem die zwölf Jünger um den Tisch beim Abendmahl zusammen saßen und Jesus als Hauptperson nur als Spiegelbild im Weinbecher zu sehen war. Die Jünger sahen äußerst verwirrt und erschrocken aus ob der Aussage Jesu, dass ihn einer von ihnen verraten würde, wobei er ja schon wusste, wer es sein wird. Immer wieder kam die Frage auf: „Bin ich's?“.

Während der Abendmahlsfeier reichten die Anwesenden Brot und Saft an ihre Nachbarn weiter. Dazu begleitete uns Herr Berthold Fritz musikalisch an der Orgel. Die Fürbitten formulierten Frauen aus unserer Gemeinde. Dazu sangen wir als Zwischengesang ein Lied, bei dem es um enge Grenzen, Ohnmacht, verlorenes Zutrauen und die Sehnsucht nach Geborgenheit ging.

Mit dem Segen und dem Orgelnachspiel endete ein wirklich beeindruckender Gottesdienst.

Brigitte Günzel

GHS Daxlanden

Das DFB-Mobil an der Grundschule Daxlanden

An einem Vormittag, rechtzeitig vor WM-Beginn, besuchte das DFB-Mobil die vierten Klassen an der Grundschule Daxlanden, wo sich alles um das Thema Fußball drehte.

Um 9.00 Uhr kamen die beiden Trainer mit dem DFB-Mobil auf unseren Schulhof gefahren und brachten eine komplette Ausrüstung für ein professionelles Fußballtraining mit.

Das Training begann mit abwechslungsreichen Aufwärmübungen in vier gemischten Teams. Hierbei lag der Schwer-



punkt darauf unterschiedliche Bewegungserfahrungen mit dem Ball zu sammeln. Das Ziel der Arbeit der Trainer des DFB-Mobils ist es, Begeisterung für das Fußballspiel bei Jungen UND Mädchen zu wecken. Dies gelang ziemlich schnell. Spätestens nach der zweiten Übung war für alle klar, dass Fußballspielen richtig viel Spaß macht!

Nicole Seiter

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND

www.karlsruher-kind.de



Veranstaltungen in Daxlanden

Datum	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
03.09., 17.00 Uhr	Kanukurs 4 x Mittwochs	
20.09., 14.30 Uhr	Seniorenachmittag	Rheinstrandhalle
28.09.	Ausflug nach Schwetzingen	Bürgerverein
28.09.	Südwest Zukunftskongress der Seelsorgeeinheit	
29.09., 9.30 Uhr	Schülerringerturnier	ASV Rheinstrandhalle
05.10.	Tag der offenen Tür	Feuerwehr
12.10., 16.00 Uhr	Abpaddeln	Kanukreis Mohle Rappenwört
18.10., 19.00 Uhr	Jubiläumskonzert	HOD Badnerlandhalle

DDSK – Dixi Dax`s Schlaucher Kolumne



Der 55zigste Geburtstag einer Frau ist nicht unbedingt das, was man als Highlight des Jahres bezeichnen würde. Und wenn einem dann noch aus dem Radio entgegendudelt:

„Lebt denn der alte Holzmichel (die alte...) noch“, dann macht das mürbe. Ja, sie lebt noch. Doch damit nicht genug. Verzückt verkündet der Moderator den 55. Geburtstag einer berühmten Frau. Zeitlos schön, Modellmaße, immer perfekt gestylt. Barbie. Ich kann es kaum glauben, dass die auch schon 55 wird.

Mir scheint an meinem Geburtstagsmorgen jede Falte, jedes Fettpölsterchen, sogar die Cellulite fröhlich zum Geburtstag entgegenzulächeln. Der Badezimmerspiegel spricht die gleiche Sprache wie der

Schlafzimmerspiegel. Noch deutlicher. Viele kleine Falten um Nase und Mund, Augenringe, fettige Haare, Couperose und und und. Wer hat eigentlich den Spiegel erfunden? Bestimmt ein schöner, makelloser Mensch, der nichts zu fürchten hatte, wenn er selbstverliebt in sein Spiegelbild eintauchte. So jemand wie Barbie eben. Die kann mit ihren 99-46-84 Maßen (laut Mattel) alles tragen. Ihr Gesicht ist faltenfrei, die Wimpern ellenlang, allerdings anmodelliert und sie hat einen wundervoll geschwungenen Mund, allerdings geschlossen. Das würde mir auf Dauer bestimmt Schwierigkeiten bereiten. Auch so einen Mann wie Ken würde ich nicht haben wollen. Da doch lieber meinen Hermann mit weniger Haaren, aber dafür umso mehr Bauch. Allerdings kann Barbie an ihrem 55zigsten Sekt, Croissant, Speck und Eier zum Frühstück genießen, während mir traurig ein Knäckebrot

mit fettreduzierter Wurst entgegenblickt und zur Feier des Tages steht einsam ein Bircher Müsli auf dem Tisch. Eier und Speck mussten dem Cholesterin weichen, Milchkaffee dem starken, schwarzen Bohnenkaffee und das Glas Sekt zum Anstoßen fällt aus wegen Sodbrennen.

Mit Wehmut erinnere ich mich an die Zeit, als ich noch mit Barbiepuppen gespielt habe. Im Zuge der Emanzipation habe ich dann auch meinem Sohn eine Barbie gekauft. Mit mäßigem Erfolg. Er schnitt ihr eine Glatze, band ihr ein Stirnband um und verwandelte sie in einen Ninja Turtle. Als dann aber all meine Freunde zum Gratulieren eintreffen ist der Neid auf Barbie verflogen, denn Feiern geht nur in einer realen Welt mit realen Personen.

Ihre, im Herzen jung gebliebene, Dixi Dax

Geschichtswerkstatt

Geschichte und Geschichten aus Daxlanden

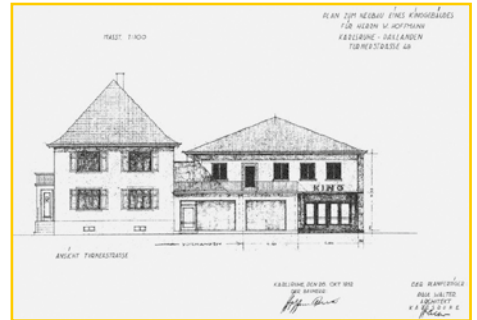
„Wer seine Vergangenheit nicht kennt, hat keine Zukunft“ lautet heute ein sehr oft gebrauchtes Zitat. Unter Fachleuten wird aber davon ausgegangen, dass sich jede Generation die Vergangenheit auf ihre Weise neu aneignen muss. Dies möchte die Geschichtswerkstatt des Bürgervereins tun. In zwanglosen Folgen soll an dieser Stelle ein historisches Ereignis,



ein Gebäude, ein Denkmal oder alte Traditionen in den Blick genommen werden. Adressaten all dieser Bemühung sind die Menschen in Daxlanden, aber auch alle Interessierten außerhalb von Daxlanden. Sie werden in der Regel nicht an den methodischen Problemen der Geschichtsforschung interessiert sein, sondern an gut lesbaren, anschaulich und anregend geschriebenen Darstellungen. Der erste historische Blickpunkt dieser Serie richtet sich auf ein ehemaliges Daxlander Kino.

Das Echo-Film-Theater

In den letzten Wochen rückten einem Gebäude in der Turnerstraße Ecke Karpfenweg, Abrissbagger zu Leibe. Das Haus, vielen Daxlanderinnen und Daxlandern



noch als Filiale einer Drogeriemarktkette bzw. Filiale von Lebensmittelketten im Bewusstsein, beherbergte einst ein nicht nur in Daxlanden, sondern für die ganze umliegende Region bedeutendes Kino. Im Oktober 1954 eröffnete das „Echo-Film-Theater“. Es wurde nicht nur an der äußersten Westgrenze der Stadt errichtet, sondern auch an der damaligen Randlage von Daxlanden. Als eines der ersten Gebäude ragte es in das noch völlig unbebaute Gebiet hinter den Häusern auf der Südseite der Turnerstraße hinein. Eigens für die Seitenausgänge des Kinos musste eine Stichstraße, der heu-



tige Karpfenweg, angelegt werden. Das „Echo-Film-Theater“ in dieser extremen Standortlage war etwas Besonderes. Das Kino, das sich äußerlich nur wenig vom traditionellen Saalkino unterschied, war mit der damals modernsten projektions-technischen Apparatur ausgestattet. Es war das erste Karlsruher Vorort-Kino mit „Cinemascope“ Breitwandverfahren mit Vier-Kanal-Magnetton und neben der „Kamera“ das zweite Kino in Karlsruhe überhaupt, das mit dieser Projektions-technik ausgestattet war. Damit mussten die Menschen in Daxlanden und aus dem südwestlichen Umland nicht erst bis in die Innenstadt fahren, um sich die neuesten, jetzt in „Cinemascope“ produzierten Filme anzusehen.

Die grundlegenden Veränderungen in der Freizeitgestaltung in den 1960er Jahren führten zu einem regelrechten Kinosterben. Das Fernsehen und die erhöhte Mobilität der Bevölkerung durch das Auto sind wohl die Ursachen, dass auffällig viele Kinos gerade in Vororten geschlossen wurden. Bereits 1966 stellte das Echo-Filmtheater seinen Betrieb ein. Im Juni 2014, genau 60 Jahre nach Eröffnung des Kinos fiel nun auch das Gebäu-

de dem Wandel der Zeit zum Opfer, um einem modernen 13-Familienhaus Platz zu machen.

Manfred Fellhauer

Bücherbus der Stadtbibliothek

immer dienstags

Rheinstrandsiedlung, Pappelallee

von 14.45 bis 15.30 Uhr

Daxlanden, neben der Schule

von 15.45 bis 16.30 Uhr

Altpapiersammlung 2014

Jugendverbände Pfarrei Hl.-Geist und SG DJK Daxlanden/FVD:

13. September, 25. Oktober und
20. Dezember

Beginn der Sammlungen
ist jeweils ab 8:30 Uhr.

Wir bedanken uns schon jetzt
für Ihre Unterstützung.

Sammelbehälter in der Nähe

Grünabfall:

Wertstoffstation

Hansastraße/Fettweisstraße

Geöffnet: Di und Do 9.00-17.00 Uhr und
Sa 10.00-16.00 Uhr

Altglas: Hahnenstraße/Inselstraße
(Schlaucherplatz)

Textil: Hahnenstraße/Inselstraße
(Schlaucherplatz)

An alle jungen Mütter und Väter



Im Projekt **ALT UND JUNG**
betreuen wir (Omas und Opas)
jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr
kostenlos ihre Kinder von 0 bis 3 Jahren

Kommen Sie doch einfach mal vorbei

Wir würden uns freuen

Sie finden uns im Neuen Christophorus-Haus

Weitere Auskünfte: Birgit König-Jörg (0721) 50 90 412



Stadt Karlsruhe
Sozial- und Jugendbehörde | Seniorenbüro



SENIORENNACHMITTAG FÜR ALLE JUNGGEBLIEBENEN SAMSTAG, 20.09.2014, 14:30 UHR

Rheinstrandhalle, Daxlanden
Haltestelle: Thomas-Mann-Straße/Linie S2

Eintritt frei!

- Wer Grundsicherung im Alter bezieht, kann einen Bon für Kaffee und Kuchen erhalten.
- Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer werden gebeten, sich vorab anzumelden.

Telefon: 0721 133-5086

In Kooperation mit dem Bürgerverein Daxlanden.





Bürgerverein Daxlanden e. V.

Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, Email: info@buergerverein-daxlanden.de
Sparkasse Karlsruhe | IBAN DE43 6605 0101 0016 5263 52 | BIC KARSDE66

Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein Daxlanden e.V.

Mindestjahresbeitrag pro Person € 4,-

Name, Vorname

Geboren am Beruf

Name, Vorname (Partner)

Geboren am Beruf

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon E-Mail

Eintritt zum

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift (Partner)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den **Bürgerverein Daxlanden e.V.**, von meinem/unserem Konto den von mir/uns zu zahlenden jährlichen Jahresbeitrag für mich/uns abzurufen.

€ **Jahresbeitrag** (€ 4,- Mindestjahresbeitrag/Person)

Bank

Kontoinhaber

IBAN BIC

Datum, Unterschrift



MEINE ENERGIE. Ökostrom. Natürlich.

- 100 % aus erneuerbaren Energien
- ok power und TÜV NORD zertifiziert

Ökostromtarif NatuR – jetzt abschließen und 250 kWh gratis sichern! Infos unter 0800 200 300 6.

Karlsruhe macht mit. Natürlich.



Mehr Informationen
zum Ökostrom NatuR
finden Sie hier.

 **STADTWERKE
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



www.energie-fuer-karlsruhe.de

FÄCHER  BAD

Das Sommerbad für jedes Wetter!

Schwimmen, Sauna,
Sonne, Spiel
und Erholung

Sommer-
Ferienpreise*
vom 15. Juli bis
14. September

*vom 22. bis 30. August
geschlossen

Fächerbad Karlsruhe
Am Sportpark 1
76131 Karlsruhe
Tel. 0721/96701-20
info@faecherbad.de
www.faecherbad.de



65 JAHRE KUNST- UND THEATERGEMEINDE KARLSRUHE



ZEIT FÜR KUNST UND KULTUR

Wir bieten:

7 ABONNEMENTS

in unterschiedlicher Zusammensetzung aus Oper,
Schauspiel, Ballett und Konzert in Zusammenarbeit
mit dem Badischen Staatstheater Karlsruhe
und dem Festspielhaus Baden-Baden.

KUNSTFAHRTEN UND MUSEUMSBESUCHE

auch für Kenner und Anspruchsvolle.

Kunst gemeinsam erleben!

Buchen Sie ein Abonnement und werden Sie Mitglied.

KUNST- UND THEATERGEMEINDE KARLSRUHE

Diakonissenstraße 26 | 76199 Karlsruhe
Telefon 0721 2 51 78 | Telefax 0721 1 60 87 32
Dienstag und Donnerstag
10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
ktg_ka@web.de | www.kunst-und-theatergemeinde.de



Sparkassen-Finanzgruppe

Jetzt Finanz-Check
machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.

Menschlich. Persönlich. Verlässlich.

 Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei uns. Wir analysieren gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr Informationen erhalten Sie in Ihrer Sparkassenfiliale oder unter www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.